



Sie nahmen das Weilerswister Ortsbild aufs Korn: Inmitten von dm, ADAC, Aldi und McDonalds marschieren die Jecken als „letztes Gröön“ durch die Straßen.

BILDER:
REINARTZ

Letztes Gröön in der Betonwüste

Im „Zoch“ nahmen die Jecken auch die „Schönheiten“ des Ortes aufs Korn

Mit 150 Teilnehmern stellte die Gesamtschule die größte Gruppe. Sie hatten sich als Edelsteine verkleidet.

VON PATRIK REINARTZ

Weilerswist - Schneemänner waren mit von der Partie, Schornsteinfeger und Scheichs: Am Veilchendiens-tag bahnte sich der närrische Lindwurm seinen Weg durch die Weilerswister Straßen. 22 Gruppen waren mit von der Partie, darunter fünf große Festwagen und sechs Musikkapellen. Sie ließen Kamelle und Strüßjer auf die Jecken niederregnen, die sich in großer Zahl am Wegesrand versammelt hatten. Von einer Bühne an der Kölner Straße aus verfolgten die Tollitäten aus dem Gemeindegebiet den Umzug.

Die größte Gruppe stellte wie schon in den vergangenen Jahren die Gesamtschule. 150 Schüler, Eltern und Tutoren waren mit von der Par-



Die beiden orientalischen Schönheiten brachten jede Menge Kamelle unters Volk.

tie: Sie hatten sich als Edelsteine kostümiert, unter anderem als blaue Smaragde, als rote Rubine und als schillernde Bergkristalle. „Es glit-

zert und funkelt, hier wird geschunkelt“, war das Motto der munteren Truppe. Andere Jecken nahmen die „Schönheiten“ des Ortes aufs Korn:

Sie marschierten als „Letztes Gröön von Weilerswist“ durch die Straße, die Betonwüste rund um dm-Lager, ADAC-Platz und McDonalds mit samt hoher Werbepylone zierte ihre Hüte.

Die „Danzmüüs“ des SSV Weilerswist hatten sich als alpines Bergvolk verkleidet, die Gruppe „Dance Direction“ zeigte im farbenfrohen Hippie-Outfit Tanzdarbietungen auf offener Straße. Orientalische Fräulein und Ölscheichs hatten sich auf dem Wagen des Junggesellenverein Weilerswist-Vernich versammelt. Auch die Finanzkrise spielte im Zug eine Rolle: „Dat Jeld ist fott, et jing janz flück. Wir Schornsteinfeger bringen dat Glück zurück“, verkündeten die St.-Sebastianus-Schützen.

Mit dabei waren auch die beiden Weilerswister Karnevalsgesellschaften: die KG „Blau-Gold“ und die „Narrenzunft“, die nach dem Umzug noch zum Schwoof in die Erft-Swist-Halle lud.

un
KL
Ve
ne
rin
28
Bu
An
for
☉
B
Da
tag
tu
ter
Vo
54
FI
Fe
de
ein
do
me
ne
na
20
B
Ki
de
de
ho
le
Da
7.
ge
re
so
ta
M
Fa
st
An
un
N
E
ne
br
w
de
S
E
g
vo
M
K
g
ve
d